

DATA ANALYTICS

CUSTOMER STORY

Umsatzzahlen über mehrere Länder

Vorwerk verfolgt mit Unterstützung von Qlik tagesaktuelle Umsätze und Soll-Ist-Abweichungen



“Durch den Einsatz von Qlik können wir täglich sowohl auf Landesebene als auch länderübergreifend Umsatzzahlen einfach abrufen, übersichtlich darstellen und bei Abweichungen schneller steuernd eingreifen.”

Oleh Turyanytsya, Financial Business Partnering, Vorwerk International & Co. KmG

Schneller wissen, wie es läuft

Detaillierte Budgetplanungen und daran anschließende Reporting- und Abweichungsanalysen bilden die Basis der Unternehmenssteuerung bei der internationalen Unternehmensgruppe Vorwerk. Kerngrößen sind hierbei im Wesentlichen die Umsatzerlöse sowie das operative Ergebnis auf Geschäftsbereichsebene.

Das Hauptgeschäft des im Jahr 1883 gegründeten Familienunternehmens ist die Produktion und der Vertrieb innovativer Haushaltsprodukte.

Als Direktvertriebsunternehmen sucht Vorwerk stets den direkten Kontakt zu seinen Kunden. Dabei steht der Berater im Mittelpunkt der Aktivitäten und dient dem Kunden als zentrale Anlaufstelle. Die multifunktionale Küchenmaschine Thermomix und das modulare Reinigungssystem Kobold gehören zu den zwei umsatzstärksten Vorwerk Geschäftsbereichen.

„Bisher war es ausreichend, die Umsätze dieser beiden Einheiten in Europa, Asien und Nordamerika sowie Soll-Ist-Abweichungen zu Beginn des Folgemonats sehen zu können“, berichtet Oleh Turyanytsya aus dem Financial Business Partnering bei Vorwerk. „Wir wollten aber früher wissen, wie das Geschäft auf Produkt- und Landesebene läuft, um dementsprechend auch direkt steuernd eingreifen zu können, wenn es zu Planabweichungen kommt.“

Heterogene SAP-Systemlandschaft

„Zudem können wir jetzt auch tägliche Umsatzzahlen konsolidiert über mehrere Länder abbilden“, so Oleh Turyanytsya weiter. Abrufbar sind Zahlen aus elf verschiedenen Ländern. Diese Daten werden unternehmensintern mithilfe verschiedener Quellen und Systemlösungen generiert. Dazu gehören insbesondere verschiedene SAP-Systeme wie SAP Business ByDesign und unterschiedliche SAP-ERP-Lösungen sowie eine Reihe von Non-SAP-Systeme, etwa CCH Tagetik, AS/400 und SAS/OR.

Im Überblick

Kunde

Vorwerk

Branche

Konsumgüterindustrie, Elektro

Region

Deutschland, Wuppertal (Sitz der Holding)

Funktion

Geschäftsleitung, Controlling, Vertrieb

Business-Value-Treiber

Schnellere Reaktionsfähigkeit bei Abweichungen von Soll- und Ist-Umsatz

Herausforderungen

- Umsatzreports auf Monatebene verzögern Steuerungsmaßnahmen bei Abweichungen
- Heterogene Systemlandschaft aus SAP und Non-SAP-Systemen
- Fehlende Möglichkeit der länderübergreifenden Abbildung von Umsatzzahlen

Lösung

Entwicklung einer länderübergreifenden Umsatzapplikation durch das Vorwerk eigene Business Intelligence Competence Center auf Basis von Qlik

Ergebnisse

- Umsatzzahlen stehen tagesaktuell auf Produkt- und Landesebene zur Verfügung
- aggregierte Informationen lassen sich datenquellenbergreifend abrufen
- Soll-Ist-Abweichungen des Umsatzes werden direkt sichtbar, sodass Vorwerk umgehend mit entsprechenden Maßnahmen steuernd aktiv werden kann

Vorwerk BICC präferiert Qlik-Technologie

Ein klarer Fall für das Business Intelligence Competence Center (BICC) von Vorwerk, das als interner Dienstleister für sämtliche BI-Anforderungen der Unternehmensgruppe verantwortlich ist – und für die Technologie von Qlik, die bei Vorwerk bereits seit einigen Jahren erfolgreich im Einsatz ist.

„Das Kostenstellenreporting wird über ein Qlik-Dashboard abgebildet, die monatlichen Reports werden über NPrinting automatisiert versendet“, berichtet Burak Bilal Guenay, BI Data Analyst und Developer bei der Vorwerk Group. „Darüber hinaus nutzen wir seit 2019 Qlik auch im Rahmen unserer Rezept-Plattform Cookidoo. Gestartet sind wir mit einer lokalen Anwendung, inzwischen wird die Anwendung global von mehr als 300 Mitarbeitenden genutzt.“

Auch für die Umsetzung der „Daily Sales“-Applikation entschied sich das BICC für Qlik. Die Software gilt aufgrund der Visualisierungsstärke und Flexibilität der Lösung hinsichtlich der Applikationsentwicklung und anbindbarer Datenquellen als Standard bei der Vorwerk Group.

Zunächst wurden die konkreten fachlichen Anforderungen an die Applikation gesammelt und mit dem BICC abgestimmt. Anschließend übernahm das Vorwerk BICC die technische Umsetzung. Die Datenbereitstellung erfolgt über Microsoft SQL-Server als zentrale Datendrehscheibe, über die sämtliche relevante Daten der einzelnen Ländergesellschaften sicherheitsverschlüsselt in Qlik zur Verfügung stehen.

Produktivsetzung binnen vier Wochen

„Es vergingen gerade einmal vier Wochen, bis BICC für uns eine Applikation entwickelt hat und die Umsatzdaten der größten Länder – rund 80 Prozent des gesamten Datenvolumens – mit Qlik ausgewertet werden konnten. Auch die Integration weiterer Länder verlief sehr schnell: In Tschechien wurde SAP Business ByDesign komplett neu eingeführt, schon nach einer Woche standen die ersten Daten in Qlik für Auswertungen bereit“, erinnert sich Oleh Turyanytsya.

Rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Geschäftsführung, dem Controlling und dem Vertrieb sowie aus dem Marketing haben per User License oder Login Access Pass Zugriff auf die Daily-Sales-Applikation.

Da Transparenz bei Vorwerk groß geschrieben wird, stehen die Umsatzzahlen allen Ländern vollumfänglich und unter Berücksichtigung eines Berechtigungskonzepts zur Verfügung.

Bessere Reaktionsfähigkeit

Der größte Nutzen für Vorwerk liegt in der höheren Reaktionsgeschwindigkeit. Gibt es beispielsweise einen zu erwartenden Engpass bei bestimmten Artikeln in einem bestimmten Land, wird dieser sofort sichtbar. Gleiches gilt für Absatz- und Umsatzentwicklungen. So lassen sich schnell und direkt mit den Länderchefs Handlungsoptionen ausloten.

„Generell ist durch diese neu gewonnene schneller verfügbare Transparenz auch das Business näher zusammengerückt“, erklärt Oleh Turyanytsya. „Der Austausch zwischen den Ländern ist intensiver und direkter, was sich sehr positiv auf unser Geschäft auswirkt.“

Folgeprojekte in Planung

Um die BI-Anforderungen unterschiedlicher Fachbereiche in den einzelnen Ländergesellschaften zu erfüllen, setzt Vorwerk auch in der Zukunft auf Qlik. Weitere Projekte wie Auswertungen, Dashboards und Reports sind bereits in der Pipeline. Die Umsetzung erfolgt zentral über das BICC von Vorwerk.



Bildquelle: Vorwerk

Der Erfolg



**Tagesaktuelle
Umsatzzahlen**



**Konsolidierte Daten
über 11 Länder**

“Qlik ist für uns als BICC erste Wahl, um BI-Anforderungen unserer internen Kunden professionell in anwenderfreundliche Lösungen umzusetzen.”

Burak Bilal Guenay, BI Data Analyst und Developer, Vorwerk Group



Über Qlik

Qlik® hat eine Vision: Eine datenkompetente Welt, in der jeder mit Daten und Analysen Entscheidungsprozesse optimieren und komplexe Probleme lösen kann. Als privates SaaS-Unternehmen bietet Qlik eine cloudbasierte End-to-End-Plattform für Echtzeit-Datenintegration und -analyse. Diese schließt die Lücken zwischen Daten, Erkenntnissen und Maßnahmen. Durch die Umwandlung von Daten in Active Intelligence sind Unternehmen in der Lage, fundierte Entscheidungen zu treffen, Umsatz und Rentabilität zu steigern und Kundenbeziehungen zu verbessern. Qlik ist in über 100 Ländern für mehr als 50.000 Kunden weltweit tätig.

qlik.com